

STUDIENPLAN

Studienbeginn bis SoSe 2021

für den Bachelorstudiengang Energie- und Gebäudetechnik (EGB)
an der Hochschule München

§1 Gültigkeit

Der Studienplan gemäß Anlage 1 sowie das aktuell gültige Modulhandbuch gilt für alle Studierende, die bis zum Sommersemester 2021 ihr Studium begonnen haben.

§2 Aufteilung der Wochenstunden, der ECTS-Kreditpunkte (ECP) und der Lehrveranstaltungsart

Die zeitliche Aufteilung der Wochenstunden und der ECTS-Kreditpunkte (ECP)/ Leistungspunkte sowie die Lehrveranstaltungsart je Fach und Semester ist der Anlage 1 zu entnehmen.

§3 Studienziele und Studieninhalte, Unterrichts- und Prüfungssprache

Die Studienziele und Studieninhalte der einzelnen Module sowie die Unterrichts- und Prüfungssprache ist dem aktuell gültigen Modulhandbuch zu entnehmen.

§4 Form und Verfahren der Prüfungen, studienbegleitende Leistungsnachweise und Teilnahmenachweise

Die Bestimmungen über Form und Verfahren der Prüfungen, der studienbegleitende Leistungsnachweise und Teilnahmenachweise sind der Anlage 1 und dem Aushang zu entnehmen. Die Abgabetermine für studienbegleitende Leistungsnachweise und die Bearbeitungszeit werden vom jeweiligen Aufgabensteller festgelegt und spätestens vier Wochen nach Unterrichtsbeginn bekannt gegeben.

§5 Fachwissenschaftliche Wahlpflichtfächer

Der Katalog der in den Wahlpflichtmodulen wählbaren fachwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer ist in Anlage 1 angegeben. Es wird jedes Semester nur ein Teil der aufgelisteten Wahlpflichtfächer angeboten. Die aktuell wählbaren Fächer können aus dem Stundenplan entnommen werden.

§6 Praktisches Studiensemester, Form und Organisation der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen

Die Ausbildungsziele und Inhalte des praktischen Studiensemesters sowie Form und die Organisation der praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen sind im Internet verfügbar unter: https://fk05.hm.edu/studierende/informationen_fuer_studierende/energie_gebaeudetechnik.de.html#section_9 sowie dem Aushang zu entnehmen.

§7 Lehrangebot

Folgende Studiengruppen werden im Sommer- und Wintersemester geführt:

Wintersemester	Sommersemester
2 Studiengruppen im 1. Semester	2 Studiengruppen im 2. Semester
2 Studiengruppen im 3. Semester	2 Studiengruppen im 4. Semester
2 Studiengruppen im 5. Semester	2 Studiengruppen im 6. Semester
2 Studiengruppen im 7. Semester	

Anlage 1: Übersicht über die Module und Prüfungen im Bachelorstudiengang Energie- und Gebäudetechnik an der Hochschule München

Anm. Nr.	Modul/Lehrveranstaltung	Abk.	SWS	LP	Art	Prüfung			
						Form	Dozent	Dauer min.	Hilfsmittel
1. Semester									
151	Mathematik	Ma	4	4	SU/Ü	schrP	Greif	90	m.U. ⁷⁾
152	Werkstoffkunde und Chemie-Grundlagen	WK/Ch	6	6	SU/Ü	schrP	Giera/Wieser	120	o.U.
153	Statik und Dynamik	Stk/Dyn	4	4	SU/Ü	schrP	Mühlbacher H./Schweigler	120	m.U. ⁷⁾
154	Räumliche Darstellung und CAD	RD/CAD	4	4	SU/Ü/Pr	schrP	Renner	90	m.U.
010	Räumliche Darstellung und CAD/StA	CAD/StA			SU/Ü/Pr	LN	Ebert/LB	-	-
155	Elektrotechnik und Elektronik	ET+EI	4	4	SU/Ü/Pr	schrP	Mühlbacher H.	90	m.U. ⁷⁾
156	Bautechnik und Rohrleitungsbau	BT/RB	4	4	SU/Ü	schrP	Ehlers/Pietsch	120	m.U. ⁷⁾
157	Thermodynamik	ThD	4	4	SU/Ü	schrP	Kraus	90	m.U.
-	Allgemeinwissenschaften	Aw	2	2	5)	5)	5)	5)	5)
2. Semester									
251	Mathematik - Anwendungen und Programmieren	MaA/Prg	4	5	SU/Ü/Pr	schrP	Madlidi/Bentz	90	m.U. ⁷⁾
252	Angewandte Chemie	Ach	4	4	SU/Ü/Pr	schrP	Giera	90	m.U. ⁷⁾
253	Grundvorlesung und Baugruppen	GV/BGP	4	4	SU/Ü	schrP	Ziegler T.	90	m.U. ⁷⁾
254	Grundvorlesung und Baugruppen	GV/BGP	4	4	SU/Ü	schrP	Winkler	90	m.U. ⁷⁾
255	Grundvorlesung und Baugruppen - 2024	GV/BGP	4	4	SU/Ü	schrP	Winkler	90	m.U. ⁷⁾
256	Grundvorlesung	GV	4	4	SU/Ü	schrP	Winkler	90	m.U.
258	Elektrotechnik im Gebäude	ET/G	4	5	SU/Ü	schrP	Mühlbacher H.	90	m.U. ⁷⁾
-	Allgemeinwissenschaften	Aw	2	2	5)	5)	5)	5)	5)
3. Semester									
351	Strömungsmaschinen	SM	3	4	SU/Ü	schrP	Renner	90	m.U.
352	Messtechnik und Grundlagen Regelungstechnik	MT+RT	4	4	SU/Ü	schrP	Mühlbacher, H.	90	m.U. ⁷⁾
353	Wärme- und Stoffübertragung	W+SÜ	4	4	SU/Ü	schrP	Riegebauer	90	m.U. ⁷⁾
354	Apparatetechnik und Medienversorgung	AT+MV	4	5	SU/Ü	schrP	Renner	90	m.U.
355	Heiztechnik	HAT	5	6	SU/Ü	schrP	Kraus	90	m.U.
356	Sanitärtechnik	ST	4	5	SU/Ü	schrP	Ehlers	90	m.U. ⁷⁾
030	Labor – Messtechnik	Lab-M	4	4	Pr	TN/Ber ³⁾	Winkler	-	-
4. Semester									
451	Wasserver- und Abwasserentsorgung	WV+AE	4	5	SU/Ü	schrP	Ehlers	90	m.U. ⁷⁾
452	Technische Thermodynamik, Kältetechnik und Wärmepumpen	TTh/Kät+Wp	6	6	SU/Ü	schrP	Kraus/Schenk	90	m.U.
453	Lüftungs- und Klimatechnik	L+KIT	5	6	SU/Ü	schrP	Renner	90	m.U.
454	Gebäudeautomation und Regelungstechnik in der Versorgungstechnik	GA/RTV	6	6	SU/Ü	schrP	Jensch/Mühlbacher H.	120	m.U. ⁷⁾
001	Projektarbeit I	Pal	3	5	SU/Ü/Pr	StA ³⁾	Kraus/LB's	-	-
	EDV-Anwendungen	EDV-A					Riegebauer/Ebert T.		
5. Semester									
008	Betreutes Praxissemester mit Praxisseminar	P/Ps	2	30	S/Pr	Ref/StA ³⁾	Schenk W.	-	-
002	Projektarbeit II	PaII			S/Pr	Ref/StA ³⁾	Schenk	-	-
6. Semester									
651	Anlagenplanung	AP	4	5	SU/Ü	schrP	Ebert und LBs	90	m.U.
652	Regenerative Energien	RE	4	5	SU/Ü	schrP	Schweigler	90	m.U.
653	Bau- und Arbeitsrecht	B+AR	4	4	SU/Ü	schrP	Ibrom	90	m.U. ⁷⁾
060	Labor – Anlagentechnik	Lab-A	4	4	Pr	TN/Ber ³⁾	Winkler	-	-
8xx	Wahlpflichtmodule	-	-	8	-	-	-	-	-
003	Projektarbeit III	PaIII	1	4	S/Pr	StA ³⁾	Ehlers M./Hofmann	-	-
7. Semester									
751	Projektorganisation und Wirtschaftlichkeitsrechnung	PO+WR	4	4	SU/Ü	schrP	Ibrom/Vielhauer/Mühlbacher/Pixis	90	m.U. ⁷⁾
752	Brandschutz	BS	4	5	SU/Ü	schrP	Thuro/Steger	90	m.U. ⁷⁾
8xx	Wahlpflichtmodule	-	-	8	-	-	-	-	-
-	Bachelorarbeit	Ba	2	14	-	BA ²⁾	Prof's	-	-
	Bachelorseminar	Bs	2	1		Ref ³⁾		-	-

Anm. Nr.	Modul/Lehrveranstaltung	Abk.	SWS	LP	Art	Prüfung			
						Form	Dozent	Dauer min.	Hilfsmittel
Wahlpflichtmodule Wintersemester									
804	Energetische und Computerbasierte Bewertung und Planung von Gebäuden	ECBP	4	4	SU/Ü	ModA	Riegebauer	-	-
835	Brandschutz	BS	4	4	SU/Ü	schrP	Thuro/Steger/Simon	90	m.U.
807	Gasinstallationstechnik	Git	4	4	SU/Ü	schrP	Wieser	90	m.U. ⁶⁾
813	Vertiefung Wasserver- u. Abwasserentsorgung	VWA	4	4	SU/Ü	schrP	Ehlers	90	m.U. ^{7), 13)}
816	Energiekonzepte auf Basis regenerativer Energien	EkrE	2	2	SU/Ü	schrP	Schmalschläger	90	m.U.
814	Vertiefung Sanitärtechnik	VSt	4	4	SU/Ü	schrP	Ehlers	90	m.U. ⁷⁾
820	Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung und solare Klimatisierung	KWKK-sK	4	4	SU/Ü	schrP	Schweigler	90	m.U.
826	Python Programming for Scientists and Engineers	PyPr	4	4	SU/Ü/Pr	ModA	Greif	90	m.U. ⁷⁾
827	Scientific Key Skills	SKS	2	2	SU/ Ü/Pr	ModA	Greif	90	m.U. ⁷⁾
836	Kosten/Termine/Wirtschaftlichkeit	KTW	4	4	SU/Ü	schrP	Vielhauer	90	m.U.
837	Gebäudesimulation mit Python	GASAP	2	2	SU/Ü	ModA/Kol	Madjidi	-	-
Wahlpflichtmodule Sommersemester									
803	CAD-Anwendungen	CADAw	2	2	SU/Ü	schrP	Steffani	90	m.U.
830	Wärmepumpenanlagen	WPA	4	4	SU/Ü	schrP	Schenk	90	m.U. ⁶⁾
829	Hygiene in der Gebäudetechnik	Khtl	4	4	SU/Ü	schrP	Renner/Liepsch	90	m.U.
814	Vertiefung Sanitärtechnik	VSt	4	4	SU/Ü	schrP	Ehlers	90	m.U. ^{7), 14)}
815	Regenerative Gasversorgung	RGv	4	4	SU/Ü	schrP	Wieser	90	m.U. ⁶⁾
817	Hydraulik	Hyd	2	2	SU/Ü	schrP	Kraus	90	o.U.
821	Nachhaltiges Bauen	NB	4	4	SU/Ü	schrP	Ebert	90	m.U. ⁷⁾
822	Zukunft gestalten @HM	ZG@HM	4	4	SU/Ü	ModA/Kol	Schweigler	-	-
838	Transforming Urban Spaces and Buildings	TUSB	4	4	SU/Ü	schrP	Riegebauer	60	m.U.

Anmerkungen:

- ¹⁾ Die fachwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer werden in der Regel nur im Sommer- oder Wintersemester angeboten. Die grau gekennzeichneten Wahlpflichtfächer werden zurzeit nicht angeboten.
 - ²⁾ Eine mindestens ausreichende Modulendnote und die Bewertung der Bachelorarbeit mit der Note „ausreichend“ oder besser sind Voraussetzung für das Bestehen der Bachelorprüfung.
 - ³⁾ Die Erteilung des Prädikates „mit Erfolg abgelegt“ (m. E. a.) ist Voraussetzung für das Bestehen der Bachelorprüfung.
 - ⁴⁾ In den beiden Wahlpflichtmodulen müssen fachwissenschaftliche Wahlpflichtfächer, von denen jedes mit einer 90 bis 120-minütigen schriftlichen Prüfung oder einer StA abgeschlossen wird, gewählt werden. Zur Bildung der beiden Modulendnoten werden die Noten der in jedem Wahlpflichtmodul gewählten fachwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer im Verhältnis ihrer LP gewichtet.
 - ⁵⁾ Das Nähere wird von der Fakultät Allgemeinwissenschaften geregelt. Jedes der beiden allgemein-wissenschaftlichen Wahlpflichtfächer muss mit der Note „ausreichend“ oder besser bewertet werden. Zur Bildung der Modulendnote werden die Noten der beiden allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer im Verhältnis 1:1 gewichtet.
 - ⁶⁾ Bei dem Teil Kurzfragen sind keine Unterlagen erlaubt.
 - ⁷⁾ Mit Unterlagen, die vom Prüfer explizit zugelassen sind.
 - ⁸⁾ Prüfungsvoraussetzung ist die Abgabe von 3 Arbeitsproben
 - ¹³⁾ Prüfung wird immer angeboten, Lehrveranstaltung wird nur im Wintersemester angeboten.
 - ¹⁴⁾ Prüfung wird immer angeboten, Lehrveranstaltung wird nur im Sommersemester angeboten.
- Fußnoten 9 bis 12 nicht vergeben, damit kongruent mit Studienplan EGT ab WS2021/22

Abkürzungen:

BA	Bachelorarbeit	LN	Leistungsnachweis
Ber	Bericht/Ausarbeitung	Pr	Praktikum
LP	Leistungspunkte	Ref	Referat
Kol	Kolloquium	S	Seminar
schrP	schriftliche Prüfung	TN	Teilnahmenachweis
StA	Studienarbeit	Ü	Übung
SU	seminaristischer Unterricht	mdIP	Mündliche Prüfung
SWS	Semesterwochenstunden	ModA	Modularbeit

mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen

Ingenieurwissenschaftlich-fachliche Grundlagen

fachliche Anwendungen

fachliche Vertiefung

übergreifende Inhalte

Praxis, Projekt- u. Abschlussarbeit